Donnerstag, 30. Januar 2020

TAGESBOTSCHAFT DES HEILIGEN JOSEF, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DIE SEHERIN SCHWESTER LUCÍA DE JESÚS

Wenn ihr Mich ruft, komme Ich euch entgegen und unterstütze mit Meinem Keuschen Herzen jede kleine oder große Anstrengung, die ihr macht, um die Absicht Gottes zu erfüllen.

Ich betrachte mit Liebe das, was ihr erreichen konntet, und mit Erbarmen eure tiefsten Schwächen, eure am stärksten eingewurzelten Misere.

Ich betrachte mit einem Blick der Gnade und der Barmherzigkeit jeden Einzelnen von euch, denn immer, wenn ihr vor Gott steht und den Weg für Seine Boten öffnet, gießt der Schöpfer selbst über euren Geist die himmlischen Absichten aus, die Er von Anfang an für eure Leben hatte.

Euer Himmlischer Vater ruht sich aus in den Herzen derer, die sich bemühen, und so sehr ihr die Wahrheit auch noch nicht kennt und euch so oft in den Illusionen dieser Welt verliert, ist es doch die Bemühung, Kinder, die ständige Bemühung, die euch Gott näherbringt, die euch Sein Heiliges und Ewiges Herz erneuern lässt.

Euer Himmlischer Vater hat eine Zeit für alles und erwartet mit Liebe jeden eurer Schritte. Das Wichtigste ist, dass ihr immer weitergeht, dass ihr eure Füße und eure Herzen immer in die richtige Richtung bewegt, die die Hingabe an Gott ist und die Bemühung, jeden Tag besser zu lieben und zu dienen.

Mit dieser kleinen, aber so tiefen Bewegung, jeden Tag in Richtung auf Gott und den Nächsten weiterzugehen, wird auch Gott selbst, Kinder, in eure Richtung gehen. Und wenn auch in Stille und unsichtbar, die Begegnung wird geschehen.

Mein Keusches Herz freut sich heute, nicht nur wegen all der materiellen Arbeiten und physischen Anstrengungen, die ihr an diesem Morgen gemacht habt. Ich freue Mich, Geister, die sich bemühen, zu sehen und Herzen, die sich niederknien und versuchen, sich trotz ihrer Begrenzungen zu übertreffen.

Ich sage diese Dinge nicht, um euch zu rühmen, sondern um euch zu ermutigen. Dies ist der Weg, der Weg der Liebe und der Ergebung, der Selbsthingabe und des Teilens des Lebens und des Brotes mit euren Geschwistern.

Mögen eure Bestrebungen auf nichts anderes gerichtet sein als auf die Manifestation des Göttlichen Willens, auch wenn ihr, Kinder, dafür geringer werdet und andere wachsen.

Seid Basen, wenn es nötig ist, ein Herz, das Unterstützung braucht, hochzuheben.

Seid Hände, die erheben, die inspirieren, die schenken und die es wagen, all jene zu unterstützen, die versuchen zu gehen.

Möge jeder seine Anstrengung machen, ohne den Nächsten zu vergessen. Geht und schaut dabei nach vorn, doch mit dem Bewusstsein, dass ihr immer den Weg für andere öffnet, nicht für euch

selbst.

Heute, Kinder, lasse Ich euch Meinen Segen, Meine Gnade und Meinen Frieden.

Ich weiß, dass viele von euch Wüsten durchqueren und Herausforderungen erleben. Deshalb mögen Meine Liebe und Meine Gegenwart Wasser und Erneuerung in euren Leben sein.

Betet mit Mir, denn Ich bin euer Fürsprecher vor Gott.

Ich komme nur noch in die Welt, um zu dienen. Ich könnte vollkommen mit dem Schöpfer vereint sein, aber Ich bin hier, um euch an der Hand zu nehmen, denn das ist der Göttliche Wille. Deshalb rechnet mit Mir, mit Meiner Liebe und mit Meiner Fürsprache.

Ich segne euch und danke euch, dass ihr eure Schritte nicht verzögert.

Der Keuscheste Heilige Josef